

Corona: 92 Fälle auf der Insel

BORKUM / LM - Die Zahl der akut mit dem Coronavirus infizierten Personen hat auf Borkum einen neuen Höchststand erreicht: Nach Angaben des Landkreises Leer sind aktuell 92 Personen auf der Insel infiziert (Stand Montag). Im gesamten Landkreis Leer gibt es mit 1045 Menschen erstmals mehr als 1000 Infizierte gleichzeitig. Seit Freitag sind 237 Fälle hinzugekommen. In stationärer Behandlung befinden sich nach Angaben der Kreisverwaltung derzeit sieben Personen. Die 7-Tage-Inzidenz liegt laut RKI bei 489,3.

Per Haftbefehl Gesuchter in Emden gefasst

EMDEN - Bundespolizisten haben am Samstagmittag im Bahnhof Emden einen mit Haftbefehl gesuchten 40-Jährigen festgenommen. Laut Mitteilung hatte er aus einer Verurteilung wegen eines Verstoßes gegen das Betäubungsmittelgesetz noch eine Freiheitsstrafe von drei Monaten abzusetzen. Zur Verbüßung der Freiheitsstrafe wurde der Mann von der Bundespolizei in eine Justizvollzugsanstalt gebracht.

INHALT

Lokales	Seite 2, 3
Wetter	2
Meinung	4
Hintergrund	5
Kultur	6
Fernsehen	7
Anzeigen	8
Politik	ab Seite 9
Sport	ab Seite 13
Panorama	16

Mit Marketing-Klein-Klein soll Schluss sein

TOURISMUS Niedersachsens Nordseeküste verliert Marktanteile – Neue Agentur will das ändern

VON IMKE OLTMANN

BORKUM/WILHELMSHAVEN - Aus Sicht der Touristiker war dieser Montag historisch. Jahrzehntlang warb an der Nordseeküste hartnäckig jeder Ort für sich, die Schaffung größerer Strukturen klappte mal mehr, mal weniger; meist weniger. Mit diesem Montag soll dieses Marketing-Klein-Klein nun endlich ein Ende haben: Im Wilhelms-Havener Atlantic Hotel wurde die Tourismusagentur Nordsee (Tano) geboren, die das Gegenteil von Klein-Klein sein soll. Denn die Tano bildet mit all ihren Mitgliedscommunities die gesamte niedersächsische Nordseeküste von der holländischen Grenze bis an die Elbmündung ab.

Die Geburt war nicht leicht, vier Jahre wurde um die Organisation gerungen. Die Freude, so schien es in der Pressekonferenz im Anschluss, war umso größer: „Das Kind ist gesund, es strahlt vor Kraft und hat beste Aussichten auf eine glückliche, gesunde und erfolgreiche Zukunft“, erklärte Wittmunds Landrat Holger Heymann (SPD), nachdem die offiziellen Unterschriften aller Gesellschafter am Vormittag geleistet wurden. Gesellschafter des neuen Konstrukts sind die sieben Landkreise Ammerland, Aurich, Cuxhaven, Friesland, Leer, Wesermarsch und Wittmund sowie die Städte Wilhelmshaven und Bremerhaven.

„Der wesentliche Grund ist, dass wir in den vergangenen Jahren Marktanteile verloren haben“, so Heymann. Das spiegelt sich auch in einer Antwort der Landesgesellschaft Tourismus-Marketing Nieder-



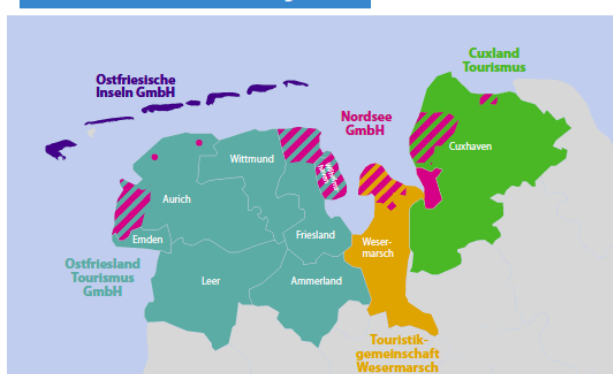
Die Vertreter der Kommunen stehen vor Beginn der Pressekonferenz vor dem Atlantic Hotel.

DPA-FOTO: DITTRICH

sachsen (TMN) wider. Um Marktanteile zu erfassen, hatte man dort die Nordseeküste, die ostfriesischen Inseln und Ostfriesland verglichen mit den Küstenregionen Schleswig-Holsteins und Mecklenburg-Vorpommerns. Ergebnis: Niedersachsen verlor so wohl bei den Ankünften als auch bei den Übernachtungen in den vergangenen fünf Jahren Marktanteile. Während Schleswig-Holstein beim Marktanteil in den vergangenen fünf Jahren mehr als vier Prozent hinzugewonnen habe, hätten Niedersachsen (-2,8 Prozent) und Mecklenburg-Vorpommern (-1,1 Prozent) Marktanteile eingebüßt, hieß es 2021.

Das kann natürlich zu einem Problem werden. Die Nordseeküste ist industriell gesehen eine eher strukturschwache Region, und der Tourismus für viele der wesentlichen Wirtschaftsfaktor. Das gilt besonders für Ostfriesland. Die meisten Gäste – das weiß man aus vielen Erhebungen – kommen

Die verschiedenen Tourismusagenturen



aus Niedersachsen selbst und aus Nordrhein-Westfalen. Und das seit Jahrzehnten. Woher sollen nun neue Gäste kommen? „Wir sind nicht international genug“, findet Landrat Heymann. Dabei habe man mit Bremen einen großen Flughafen vor der Tür. Die Tano

soll auch hier für mehr Schlagkraft sorgen und die Nordseeküste Niedersachsens international viel bekannter machen.

Auffällig ist, dass die Stadt Emden nicht mit dabei ist. Geplant war das wohl anders; jedenfalls wurde die Stadt in früheren

Pressegesprächen immer mit genannt. Landrat Heymann erklärte auf Nachfrage, Emden könne später noch dazusteuern. Aus Emden selbst hieß es im vergangenen Jahr, der finanzielle Mehraufwand stehe für die Stadt in keinem Verhältnis zu den Vorteilen,

die man mit der Tano hätte. Und natürlich, das ganze Konstrukt kostet auch. Erstmals 100.000 Euro Stammkapital für die neue Gesellschaft, gefolgt von jährlichen Kosten, die – je nach touristischer Aufstellung der einzelnen Gesellschaften – zwischen 40.000 und 160.000 Euro liegen können. So geht es aus einer Aufstellung hervor, die dem Wittmunds Kreistag bei der Abstimmung im vergangenen Jahr vorgelegt wurde. Wittmund selbst liegt da im Mittelfeld und müsste in den nächsten drei Jahren mit jährlichen Kosten zwischen 64.000 und 96.000 Euro rechnen.

Landrat Heymann versprach am Montag nach der offiziellen Gründung allerdings einen messbaren Mehrwert: „Wir erwarten eine Steigerung der Wertschöpfung in den nächsten zehn Jahren von jährlich zwei Prozent.“ Sitz der neuen Gesellschaft ist Wilhelmshaven. Ihr kommissarischer Geschäftsführer wird Göran Sell sein, der zugleich Geschäftsführer der Ostfriesischen Inseln GmbH ist. Neun Stellen sollen geschaffen werden, nach zwei Jahren wird dann geguckt, wie weit man ist mit dem Vernetzen und der Marketingoffensive. Denn aktuell sitzt die Tano quasi als Überorganisation über den insgesamt rund 60 einzelnen Marketingorganisationen entlang der Küste, darunter kleine Kur-Veriene und größere regionale Zusammenschlüsse. Die kleinen örtlichen Organisationen sollen offenbar bestehen bleiben. Bei den regional aufgestellten, hieß es am Montag, müsse sich zeigen, ob sie nicht in die Tano integriert werden könnten.

Olympiasieger und Weltmeister kommen nach Borkum

PROGRAMM Die Expertenwochen im Sommer bieten verschiedene sportliche Veranstaltungen mit Profis

BORKUM - Im Juni und im September sollen auf Borkum die Expertenwochen stattfinden. Den Anfang machen laut einer Mitteilung der Nordseeheilbad Borkum GmbH (NBG) die „Life Balance Days“ vom 13. bis 15. Juni und vom 16. bis zum 18. Juni.

„In energiereicher und entspannter Urlaubsatmosphäre lernen die Teilnehmer eine Vielzahl an intelligenten Methoden für Körper, Geist und Seele kennen. Dieser Kurs setzt am Puls der Zeit an und schafft ein neues Verständnis für ganzheitliches Wohlbefinden und Gesundheit“, heißt es in der Mitteilung. Die Experten Weiyl Tilgner-Chang, Michaela Busch, Danny Arnold und Jürgen



Prof. Dr. Joachim Llambi gibt Kurse. FOTO: VERANSTALTER

Schmitz seien zertifizierte Trainer und Sportwissenschaftler mit jahrelanger Erfahrung. Beim „Fitness Box Camp“ vom 20. bis 24. Juni direkt am Borkumer Strand stehen Fitness für

Körper und Geist im Vordergrund. Der Fokus liegt dabei auf dem Erlernen der Boxtechnik und der Verbesserung von Ausdauer und Beweglichkeit. Das Camp wird von Nina Meinke und Kay Huste geleitet. Nina Meinke war Junioren-Weltmeisterin und Europameisterin 2018. Kay Huste, Trainer von Nina Meinke, war sechsfacher Berlin Meister, Europameister 1998 und Sieger der Militärweltmeisterschaften.

Im „Functional Training Camp“ vom 27. bis 29. Juni und vom 30. Juni bis zum 2. Juli gibt es ein ganzheitliches Trainingsprogramm. „Komplexe Übungen aus den Bereichen Fitnessboxen, Workshops mit Cardio und Kraftelementen, Yoga,

RückenFit, Outdoortraining, Laufschule und Kampfkunst werden miteinander kombiniert“, heißt es. Die Kurse werden der Wittersituation angepasst am Strand, in den Dünen oder in der Kulturinsel Borkum durchgeführt. Für das Fitnessboxen werden am Strand Boxstationen aufgebaut. Im „Lauf Camp“ vom 5. bis zum 9. September geht es mit Europameister und Buchautor Herbert Steffny durch das kleine Inselwäldchen oder über die Promenade.

Das Biathlon Camp vom 12. bis 17. September bietet die passende Gelegenheit, den Winter-Trendsport im Rahmen einer Trainings-einheit (60 Minuten) einmal selbst auszuprobieren

– und das direkt auf Sand. Am weiten Borkumer Strand werden Biathlon-Anlagen mit Lasertechnik aufgebaut.

Beim „Rowing on the Beach“ vom 12. bis 17. September wird die vierfache Olympiasiegerin, achtfache Weltmeisterin und fünffache Trägerin des Silbernen Lorbeerblattes, Kathrin Boron, die Teilnehmer beim Rudern auf dem Ergometer zum Schwitzen bringen. Das Angebot „Llambi tanzt“ findet vom 19. bis zum 21. September in der Kulturinsel statt. Die Kurse mit dem Prof. Dr. Joachim Llambi, sind für leicht Fortgeschrittene und ambitionierte Tänzer konzipiert. „Mit den Experten-

wochen erweitern wir in diesem Jahr erneut das sportliche Angebot Borkums. Neben dem umfangreichen Beachvolleyballangebot des NWVV und im Rahmen der Beach Days Borkum, dem in 2021 erstmals wieder auf Borkum ausgetragenen Multivan Windsurfcup, dem Sportstrand und nun den Expertenwochen, kann man nahezu jederzeit seinen Borkum-Urlaub mit sportlicher Aktivität verbinden. Wir freuen uns besonders über die hervorragenden Experten, mit zahlreichen internationalen Titeln, die unseren Teilnehmern ihren Sport näherbringen werden“, wird Thorben Stalke, Veranstaltungsleiter der NBG, zitiert.

DAX	15011,13	- 3,80 %	15603,88 (vorig)
TECDAX	3344,11	- 4,57 %	3504,31 (vorig)
DOW JONES	33954,10	- 1,20 %	34265,37 (vorig)
ROHÖL	86,52	- 1,57 %	87,90 \$ (vorig)
EURO (EZB-KURS)	1,1304 \$	1,1348 \$	(vorig)

Stand: 20.10 Uhr MESZ Quelle: Infront

KONTAKT

Die Redaktion der Borkumer Zeitung erreichen Sie unter:

Lena Minkes
Telefon 0491/9790-245
Fax 04922/9124-16
E-Mail redaktion@borkumer-zeitung.de

